



## Haupt- und Finanzausschuss

### Niederschrift der 37. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 05.11.2014 Bürgerzentrum, Clubraum I, Rathausplatz 1, 61184 Karben

Beginn: 19:35 Uhr

Ende: 21:15 Uhr

#### **Anwesend:**

##### Vorsitzende/r

Felix Friedrich

##### Mitglieder

Mario Beck

Kai-Uwe Engel

Thomas Görlich

Kathrin Grüntker

Hartmuth Plewe

(für Stv Liebel, Heike)

Rosemarie Plewe

Mario Schäfer

Friedrich Schwaab

##### Schriftführer/in

Peter Dahlheimer

##### Gäste

Oliver Feyl

##### Magistratsvertreter

Michael Ottens

Guido Rahn

#### **Abwesend:**

##### Mitglieder

Heike Liebel

## Tagesordnung:

### Eröffnung und Begrüßung

- 1 GRÜNE-Antrag vom 17.10.2014 Transparenz der öffentlichen Verwaltung  
hier: Beteiligungsbericht der Stadt Karben  
Vorlage: FB 1/062/2014
- 2 SPD-Antrag vom 19.10.2014  
Ankauf Bahnhofsgebäude Groß-Karben  
Vorlage: FB 1/063/2014
- 3 SPD-Antrag vom 19.10.2014  
LKW-Verkehr zur Biogasanlage  
Vorlage: S 1/064/2014
- 4 Ortsrecht der Stadt Karben  
Öffentlich-rechtliche Vereinbarung Betrieb Recyclinghof  
hier: Nachtrag  
Vorlage: FB 2/301/2014
- 5 Interkommunale Zusammenarbeit  
Bauhöfe Untersuchung Bad Vilbel / Karben
- 6 Verschiedenes

### Eröffnung und Begrüßung

Der Ausschussvorsitzende Felix Friedrich eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden.

Die Ausschussmitglieder waren fristgerecht unter Mitteilung der Tagesordnung eingeladen.

Der Haupt- und Finanzausschuss ist beschlussfähig.

### **TOP 1 GRÜNE-Antrag vom 17.10.2014 Transparenz der öffentlichen Verwaltung hier: Beteiligungsbericht der Stadt Karben Vorlage: FB 1/062/2014**

Stv. Beck (CDU) bringt für die Koalition einen Änderungsantrag ein (siehe Anlage).

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung den Änderungsantrag zu beschließen.

Abst.-Erg.: mehrheitlich beschlossen Ja 6 Nein 0 Enthaltung/en 3

Über den Ursprungsantrag wird nicht abgestimmt.

**TOP 2    SPD-Antrag vom 19.10.2014**  
**Ankauf Bahnhofsgebäude Groß-Karben**  
**Vorlage: FB 1/063/2014**

Den Ausschussmitgliedern soll die Stellungnahme von Herrn Heuer über die Ausübung des Vorkaufsrechts zur Verfügung gestellt werden.

Der Antrag wird zurückgestellt, es erfolgt keine Abstimmung.

**TOP 3    SPD-Antrag vom 19.10.2014**  
**LKW-Verkehr zur Biogasanlage**  
**Vorlage: S 1/064/2014**

Der Antrag wird zurückgestellt, es erfolgt keine Abstimmung.

**TOP 4    Ortsrecht der Stadt Karben**  
**Öffentlich-rechtliche Vereinbarung Betrieb Recyclinghof**  
**hier: Nachtrag**  
**Vorlage: FB 2/301/2014**

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung die Vorlage zu beschließen.

Abst.-Erg.: einstimmig beschlossen

**TOP 5    Interkommunale Zusammenarbeit**  
**Bauhöfe Untersuchung Bad Vilbel / Karben**

Stadtrat Ottens nimmt Stellung zum 44-seitigen Schlussdokument, das den H+F-Mitgliedern inzwischen vorliegt. Nach seiner Einschätzung sollte aufgrund des Ergebnisses eine IKZ Bauhöfe mit Bad Vilbel zum jetzigen Zeitpunkt nicht weiter verfolgt werden, da die Unterschiede zwischen beiden Einrichtungen zu groß sind (Personal, Fakturierung, KLR, Gerätschaften) und das Einsparpotential nur mit 5-8% beziffert wird (förderfähig ist ein Einsparpotential ab 15 %).

Die Kosten des vorliegenden Gutachtens (Gesamtkosten 37.598 € brutto, Anteil Stadtwerke Karben 16.813,90 € brutto) bezeichnet er aufgrund der umfangreichen Untersuchung und der Aussagekraft des Ergebnisses als angemessen.

Stv. Friedrich fragt nach anderen möglichen Kommunen. Lt. Stadtrat Ottens kommen wegen den Entfernungen nur Anrainergemeinden in Frage und das Gutachten beziffert das höchste Einsparpotential bei einem Zusammenschluss von 150.000 Einwohnern.

Die Problematik der Kosten für das Vorhalten von 6 Bauhofmitarbeitern für Beerdigungen (Sargträger) bei immer weniger werdenden Sargbestattungen wird angesprochen. Hier ist die Verwaltung um eine Lösung bemüht und prüft die Anschaffung geeigneter Gerätschaften.

## **TOP 6    Verschiedenes**

Herr Rahm erläutert die heute vom HMdF vorgelegte „Erste Modellberechnung“ zum neuen KFA bezogen auf das Jahr 2014 im Vergleich zum bisherigen KFA 2014 für kreisangehörige Städte und Gemeinden (siehe Anlage). Die meisten Kommunen im Wetteraukreis profitieren mehr oder weniger davon .Er spricht von einer geschönten Null für Karben, da die rd. 250.000 €, die Karben weniger bekommen würde, zunächst von einem Übergangsfonds ausgeglichen werden. Entscheidend ist die Einstufung als Grund- oder Mittelzentrum.

In Sachen Gelände des Reit- und Fahrvereins liegt eine neue Stellungnahme des Vereins vor, die an die H+F-Mitglieder verteilt werden soll. In der nächsten H+F-Sitzung soll das Thema erneut behandelt werden.

Karben, 05.11.2014

gez. Felix Friedrich  
Vorsitzender

gez. Peter Dahlheimer  
Schriftführer